

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

28.03.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 157|24

Motorradfahrer*in verletzt | Verkehrsunfall mit Schwerverletztem | Citroën Jumper gestohlen

Erstellerinnen: Sandra Freitag (sf), Therese Leverenz (tl)

Toyota gestohlen

Ort: Neukieritzsch

Zeit: 21.03.2024 bis 27.03.2024, 14:00 Uhr

Im angegebenen Tatzeitraum brachen Unbekannte mehrere Baucontainer auf und stahlen nachfolgend mit einem zuvor entwendeten Autoschlüssel einen Pkw Toyota Hilux mit dem amtlichen Kennzeichen WAK-HM 150. Der entstandene Sachschaden wurde mit etwa 150 Euro beziffert. Die Polizei hat das Fahrzeug zur Fahndung ausgeschrieben und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. Die Höhe des entstandenen Stehlschadens wurde mit einem Betrag im mittleren vierstelligen Bereich beziffert. (tl)

Citroën Jumper gestohlen

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz), Ostheimstraße

Zeit: 27.03.2024, gegen 22:30 Uhr bis 22:45 Uhr

Am späten Mittwohabend stahlen Unbekannte einen Transporter Citroën Jumper in der Farbe Blau. An dem Fahrzeug waren die amtlichen Kennzeichen LDS-AS 511 angebracht. Der Wert des Transporters wurde mit einem Betrag im niedrigen fünfstelligen Bereich beziffert. Die Polizei hat das Fahrzeug zur Fahndung ausgeschrieben und die Ermittlungen wegen eines Diebstahlsdelikts aufgenommen. (tl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Motorradfahrer*in verletzt

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord), Tröndlinring

Zeit: 27.03.2024, gegen 06:40 Uhr

Am Mittwochmorgen fuhr der Fahrer (38, kosovarisch) eines Pkw Audi auf dem Tröndlinring in Richtung Hauptbahnhof. In Höhe des Richard-Wagner-Platzes wechselte er seine Fahrspur und übersah dabei eine neben ihm fahrende Motorradfahrer*in (45). Es kam zum Zusammenstoß, woraufhin die 45-Jährige stürzte und schwer verletzte. Sie musste zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wurde mit etwa 7.000 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen einer fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen. (tl)

Verkehrsunfall mit Schwerverletztem

Ort: Rötha (Espenhain), Leipziger Straße

Zeit: 27.03.2024, 20:15 Uhr

Am Mittwohabend fuhr ein 58-Jähriger mit einem Lkw Mercedes Actros auf der Leipziger Straße in Richtung Leipzig. In Höhe der Hausnummer 7 trat unvermittelt ein Mann auf die Straße, woraufhin es zu einem Zusammenstoß kam. Der 27-jährige Fußgänger wurde schwer verletzt und musste stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 50 Euro. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen aufgenommen.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Unfallhergang geben können und Angehörige des Verletzten, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2850 (tagsüber) sonst 255 – 2910, zu melden. (sf)

Verkehrsunfall mit verletztem Radfahrer

Ort: Leipzig (Wahren), Georg-Schumann-Straße

Zeit: 27.03.2024, 16:55 Uhr

Am Mittwochnachmittag fuhr ein 70-Jähriger (deutsch) mit seinem Fahrrad auf dem Radfahrstreifen der Georg-Schumann-Straße in östliche Richtung. In der Folge stürzte der Radfahrer über einen Bordstein und fiel zu Boden. Eine in diesem Moment heranfahrende Straßenbahn (Fahrer: 47) konnte nicht mehr bremsen und erfasste den am Boden liegenden Radfahrer. Dieser verletzte sich und musste stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Während der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der 70-Jährige alkoholisiert war. Ein durchgeführter Alkoholtest ergab einen Wert von 1,32 Promille. An der Straßenbahn und am Fahrrad entstand Sachschaden in Höhe von etwa 700 Euro. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen wegen einer Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. (sf)